

TOP:



Stadt Meckenheim

Der Bürgermeister

Beschlussvorlage

51 - Jugendhilfe

Vorl.Nr.: V/2011/01174

Datum: 10.02.2011

Gremium	Sitzung am		
Jugendhilfeausschuss	01.03.2011	öffentlich	Entscheidung

Tagesordnung

Vorberatung Haushalt 2011 -Produktbereich Kinder-, Jugend- und Familienhilfe-

Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss stimmt dem Jugendamtshaushalt 2011 zu.

Finanzielle Auswirkungen

Siehe Anlage.

Begründung

Gem. § 71 SGB VIII und nach § 5 Absatz 2 Ziffer 3 der Satzung für das Jugendamt der Stadt Meckenheim obliegt dem Jugendhilfeausschuss die Vorberatung des Haushaltes für den Bereich der Jugendhilfe.

Der Haushalt wurde am 02.02.2011 in den Rat eingebracht und soll am 13.04.2011 verabschiedet werden.

Der **Produktbereich 06 -Kinder-, Jugend-, und Familienhilfe-** gliedert sich in folgende Produktgruppen:

▪ **Jugendarbeit:**

In diesem Produkt sind die Einrichtungen der Jugendarbeit (städt. Jugendfreizeitstätte - JUZE - und Jugendclub Ruhrfeld) sowie die Förderung der Jugendarbeit hinterlegt. Nach der Neueröffnung der umgebauten Jugendfreizeitstätte und einem inhaltlichen Neukonzept sind die Voraussetzungen für die Weiterentwicklung einer bedarfsorientierten Ausrichtung geschaffen. Bereits im vergangenen Jahr konnte die städtische Kinder- und Jugendarbeit -

häufig in Kooperation mit Freien Trägern - viele neue Angebote (z. B. Ferienbetreuung) und Projekte (z. B. Zirkuswoche) erfolgreich durchführen. Die Freien Träger erhalten für die Durchführung von Jugendförder- und Jugendferienmaßnahmen einen angemessenen städtischen Zuschuss entsprechend der verabschiedeten Förderrichtlinien.

▪ **Jugendhilfe**

Dieser Produktgruppe sind insbes. folgende Produkte zugeordnet:

- Beistandschaften, Vormundschaften
- Unterhaltsvorschuss
- Adoptionsvermittlung
- Erziehungsberatung
- Ambulante Hilfen zur Erziehung (§§ 30, 31 SGB VIII): Es ist zu erwarten, dass sich die Fallzahlen und die damit verbundenen Kosten auf dem Niveau der Jahre 2009/2010 einpendeln. Die ambulanten Hilfen dienen der frühzeitigen Unterstützung und verhindern perspektivisch in vielen Fällen eine betreuungs- und kostenintensivere Hilfe.
- Das teilstationäre Angebot (§ 32 SGB VIII, Tagesgruppe) ist in Meckenheim seit 2010 um eine Mädchengruppe (über 12 Jahre) ausgebaut worden. Der Bedarf ist gegeben; die Hilfestellung dient u. a. der Vermeidung von vollstationärer Jugendhilfe.
- Vollstationäre Hilfen zur Erziehung: Bei der Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII) und Heimerziehung (§ 34 SGB VIII) sind weiterhin seit der Errichtung des städtischen Jugendamtes keine erheblichen Fallzahlsteigerungen festzustellen.
- Die Fallzahlen bei der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen (§ 35 a SGB VIII) und Hilfen in Mutter-Kind-Einrichtungen (§ 19 SGB VIII) sind ebenfalls gering. Leichte Fallzahlschwankungen haben aufgrund der erheblichen Kosten für stationäre Hilfen entsprechende Auswirkungen bei der Mittelanmeldung.
- Es ist ein erhöhter Hilfebedarf an sog. „Flexiblen Hilfen“ nach § 27 II SGB VIII (Sonstige Hilfen zur Erziehung, Sachkonto 5331570) erkennbar, dem i. d. R. in niederschwelliger und ambulanter Form bedarfsgerecht entsprochen wird.

▪ **Tagesbetreuung**

Der bedarfsgerechte Ausbau von Plätzen in Kindertageseinrichtungen und Tagespflege hat sich in den vergangenen Jahren zu einer (insbes. auch kosten-) intensiven Aufgabe für die Jugendämter entwickelt. Durch die Landesgesetzgebung (KiBiz, 01.08.2008) und diverse bundesgesetzliche Neuerungen zum SGB VIII, die über das Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG, 01.01.2005), das Gesetz zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe (KICK, 01.10.2005) und das Kinderförderungsgesetz (KiföG, 01.01.2009) wirksam wurden, ist bzw. wird dieser Bereich erheblichen Änderungen unterworfen. Auf die entsprechende Vorlage zum Tagesbetreuungsbedarfsplan wird verwiesen.

Meckenheim, den 10.02.2011

Andreas Jung
Sachbearbeiter

Hans-Karl Müller
Leiter

Anlage:

Haushaltsplanentwurf (Auszug) für das Haushaltsjahr 2011 Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe-

Abstimmungsergebnis:

Ja

Nein

Enthaltungen